

Saison 2003/04 (Radio OÖ-Liga)
12. Runde: Samstag, 25.10.2003 um 15.30 Uhr

Union Wohnpoint Rohrbach/Berg - SV Sierning 0:2 (0:1)

Aufstellung Rohrbach/Berg:

Daniel Kerl; Milan Pribyl, Ralph Turner, Christian Eisschiel (45. Simon Steyrl), Klaus Schuster, Johannes Kehrer, Günter Wögerbauer, Josef Kehrer, Markus Hirnschrodt, Erich Stallinger, Alexander Unger (7. Markus Eisschiel)

Aufstellung Sierning:

Markus Jetzinger; Manfred Mitterlehner, Thomas Schwaiger, Wolfgang Nestler, Zdravko Durasinovic (73. Jürgen Feichtinger), Markus Allerstorfer, Reinhard Schlick (89. Andreas Roesenegger), Gerhard Michlmayr, Markus Dietachmair, Alexander Bauer, Christian Großalber

Torschützen:

05. Minute 0:1 Alexander Bauer
55. Minute 0:2 Alexander Bauer

Gelbe Karten:

Thomas Schwaiger

Zuschauer: 100

Schiedsrichter: Greinecker

Spielbericht:

Heimniederlage mit dem letzten Aufgebot

Ohne jemanden aus dem Kader der 1b-Mannschaft abzuwerten, beim letzten Heimspiel im Herbst 2003 lief wirklich das „letzte Aufgebot“ bei der Union Wohnpoint Rohrbach/Berg auf das Spielfeld. 7 verletzte Stammspieler ließen bereits vor Spielbeginn die Schwere der Aufgabe erkennen und bereits ab der 7. Minute war das Unterfangen, wichtige Punkte im Kampf gegen den Abstieg zu sammeln, beinahe aussichtslos.

Alexander Bauer brachte in der 5. Minute mit dem ersten Angriff der Gäste Sierning in Führung, in der 7. Minute schied der in Altheim stärkste Rohrbacher Spieler Alexander Unger verletzt aus. Rohrbach wollte, aber konnte nicht und so plätscherte das Spiel - unterbrochen höchstens von einigen fragwürdigen Entscheidungen des Schiedsrichtertrios - dahin.

In der 49. Minute hatte Rohrbach die bis dahin einzige Chance durch Johannes Kehrer, nur eine Minute später verhindert Daniel Kerl das 0:2. In der 55. Minute führt Alexander Bauer mit dem 0:2 die Vorentscheidung herbei.

In der 61. Minute scheitert Johannes Kehrer zweimal bei aussichtsreichen Torgelegenheiten. In der 87. Minute vergibt Alexander Bauer dann noch eine große Chance auf das 0:3.

Vorschau auf die letzte Herbstrunde in der OÖ-Liga auswärts bei SV Gmunden
(Freitag, 30.10.2003, 19.00 Uhr):

Beim letzten Meisterschaftsspiel im Herbst beim Tabellenschlusslicht SV Gmunden kann die Devise nur heißen - nicht verlieren oder noch besser mit 3 Punkten die Heimreise antreten. Wer von den Kellerkindern das fehlende Selbstvertrauen nach dieser verunglückten Herbstsaison besser kompensieren kann, sollte nach diesem Spiel die Punkte holen. Mit einer Niederlage bei Gmunden würde Rohrbach/Berg mit der „roten Laterne“ überwintern müssen, mit einem Sieg wäre der Abstand zum Letzten 6 Punkte - eigentlich braucht der Trainer gar keine zusätzliche Motivation den Spielern an diesem Tag mitgeben, da die Aufgabe schon deutlich genug erkennbar ist.